

einladung

fach
tagung
2025

CARE

WER KÜMMERT SICH MORGEN

ARBEIT

UND WIE WIRD'S GERECHT?

ZUKUNFT

22. Mai 2025
9.30 bis 16.15 Uhr
Berliner Stadtmission
Lehrter Straße 68
10557 Berlin

Das politische Pendel schlägt um – reaktionäre und neoliberale Strömungen gewinnen an Einfluss. Damit rückt auch ein neues Bild der Arbeitnehmer*innen in den Fokus: Mehr Menschen sollen wieder in Vollzeit erwerbstätig sein, gleichzeitig sind flexible Arbeitszeiten jenseits des klassischen Acht-Stunden-Tags sowie finanzielle Anreize für Mehrarbeit vorgesehen. So soll Deutschlands Wettbewerbsfähigkeit gesteigert werden. Gleichzeitig werden sozialstaatliche Leistungen, Infrastruktur und Care-Zeiten schleichend gekürzt.

Schon heute jonglieren viele mit Mehrfachbelastungen, um Beruf und Familie zu vereinen. Wer übernimmt in Zukunft die Kinder- und Altenbetreuung? Wo bleibt Raum für Selbstfürsorge? Wird es weiterhin staatliche Unterstützung für die Reduzierung der Erwerbsarbeit zugunsten von Care-Aufgaben geben?

Eines ist klar: Auch die Zukunft der Fachkräftegewinnung hängt davon ab, wie gut sich Familie, Pflege und Beruf vereinbaren lassen. Erwerbsarbeit muss sich dem Familienleben anpassen und nicht umgekehrt. Gemeinsam mit Expert*innen wollen wir diskutieren, wie die Wertschätzung und geschlechtergerechte Aufteilung von Care-Arbeit verbessert werden kann und welche politischen Maßnahmen nötig sind, damit Zeit für Fürsorge und Familie für alle Menschen zugänglich ist und nicht zum Luxus wird.

Wir laden Sie herzlich ein!

anmeldung

Sie können sich bequem online anmelden. Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular unter
www.zukunftsforum-familie.de/infocenter/veranstaltung

Anmeldeschluss ist der **16.05.2025**



zukunftsforum
familie e.v.



22. Mai 2025
9.30 bis 16.15 Uhr

Veranstaltungsort
Berliner Stadtmission
Lehrter Straße 68
10557 Berlin

> [openstreetmap](#)

> **Anmeldung**

- 09.30 Uhr **Ankommen und Anmeldung**
- 10.15 Uhr **Begrüßung** Britta Altenkamp, Vorsitzende Zukunftsforum Familie e. V. (ZFF)
- 10.30 Uhr **Grußwort BMFSFJ**
Marc Nellen, Abteilungsleiter Familie und Digitales im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) (angefragt)
- 10.45 Uhr **Arbeit im Kontext: Zum Zusammenhang von Erwerbsarbeit, Care-Arbeit und anderen Tätigkeiten**
Prof. Dr. Alexandra Scheele, Universität Bielefeld
- 11.45 Uhr **Fachkräftemangel und familiäre Care-Arbeit – Möglichkeiten und Grenzen der monetären Wertschätzung von Care-Zeiten**
Prof. Dr. Jonas Hagedorn, Theologische Fakultät Paderborn
- 12.45 Uhr MITTAGSPAUSE
- 13.30 Uhr **3 parallele Workshops**
- Workshop I: Mehr Zeit für Care: Flexible Arbeitszeitmodelle geschlechtergerecht gestalten**
Input: Hanna Völkle, EAF Berlin
Moderation: Dr. Sophie Ruby, Bundesstiftung Gleichstellung
- Workshop II: Was brauchen die Kitas der Zukunft und die Menschen, die dort arbeiten?**
Input: Dr. Judith Adamczyk, AWO Bundesverband e. V.
Moderation: Micaela Daschek, Vorstand ZFF
- Workshop III: Care und Geld: Monetäre Wertschätzung, geschlechtergerechte Verteilung und Externalisierung von Sorgearbeit.**
Input: Dr. Anna Saave, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Moderation: Nora Teuma, UN Women Deutschland
- 15.00 Uhr KAFFEEPAUSE
- 15.30 Uhr **Bilanz und aktivistischer Ausblick – Wie wir gemeinsam das Patriarchat stürzen?!**
Almut Schnerring, Autorin und Journalistin
- 16.00 Uhr **Abschluss**
Manuel Becker, stellv. Vorsitzender des ZFF
Birgit Merkel, stellv. Vorsitzende ZFF

Moderation: Katharina Linnepe

Moderatorin, Autorin, Comedienne